

Junioren aus M-V gleich zweimal erfolgreich in Rendsburg

Beim diesjährigen 10. E.ON Hanse Cup vom 27. Bis 29. August stellten die 9 jungen Sportler des LRV M-V gleich zweimal unter Beweis, dass sie in Norddeutschland vorne mitspielen können. Als erstes zeigte dies Hannes Staffeldt (SRC) in der Spielshow „An die Ruder, fertig, los!“. Zusammen mit Steffi Nerius meisterte er die kleinen, sportlichen Aufgaben beim „Spiel ohne Grenzen“. Nach Quiz, Ergometerrennen und anderem gewannen beide vor den norddeutschen Bundesländern Schleswig-Holstein, Niedersachsen, Hamburg und Bremen. Am Samstag reiste dann der Rest des Achters an, um nun auch beim 1. Fielmann-Länderkampf eine gute Platzierung zu erlangen. Nach einer kurzen Trainingseinheit ging die gesamte Mannschaft um Simon Cleven (RRC), Finn Knüppel (SRG), Malte und Ole Daberkow (beide ORC), Daniel Walter, Benjamin Goerke, Hannes Staffeldt (alle SRC), Kevin Stach und Steuerfrau Katharina Baganz (beide ORC) motiviert in die Rennvorbereitung.

Da der Start im 1. Rennen noch nicht hundertprozentig saß, mussten sich unsere Junioren der starken Mannschaft aus Schleswig-Holstein erst einmal geschlagen geben und den Hoffnungslauf bestreiten. Dort sicherten sie sich aber souverän ihren Finalplatz zusammen mit Hamburg, Niedersachsen und Schleswig-Holstein. Fest entschlossen, vorne mitzufahren, schwammen die Ruderer aus M-V am Start ein. Gleich nach dem Startsignal konnte sich der Achter nach vorne schieben und seinen Vorsprung so weit ausbauen, dass der Sieg auf den letzten Metern abzusehen war. Am Ende der Samstagsveranstaltung konnten alle den Pokal glücklich in Empfang nehmen und mit diesem stolz nach Rostock zurückfahren. Nächstes Jahr geht es dann darum, den Titel zu verteidigen.

Katharina Baganz